

Niederschrift

über die 19. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wobbenbüll am 29. Mai 2017 im Bürgerhuus in Wobbenbüll.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 23.30 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Reinhold Schaer
2. Gemeindevertreter Jan Maart
3. Gemeindevertreter Stefan Nissen
4. Gemeindevertreter Jürg Petersen
5. Gemeindevertreterin Kerstin Sievertsen
6. Gemeindevertreter Jürgen Sönnichsen
7. Gemeindevertreter Kai Warnck
8. Gemeindevertreterin Margret Wiemann

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Helmut Hinrichs

Außerdem sind anwesend:

Frau Wenzel, Kreis Nordfriesland bis 20.10 Uhr
Inke Nissen, Amt Nordsee-Treene, Schriftführerin
sowie 4 Zuhörer

Tagesordnung

1. Beteiligung der Öffentlichkeit zu den Zielen und Zwecken der 47. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Arlewatt, Hattstedtermarsch, Horstedt, Olderup und Wobbenbüll in der Gemeinde Wobbenbüll und der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 für das Gebiet südlich des Norderwegs und westlich des Borgerwegs
2. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 47. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Arlewatt, Hattstedtermarsch, Horstedt, Olderup und Wobbenbüll in der Gemeinde Wobbenbüll für das Gebiet südlich des Norderwegs und westlich des Borgerwegs
3. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 3. Änderung des B-Planes Nr. 2 südlich des Norderwegs und westlich des Borgerwegs
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift über die 18. Sitzung am 24.04.2017
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Bericht der Ausschussvorsitzenden
8. Anfragen aus der Gemeindevertretung
9. Benennung der Mitglieder des Wahlvorstandes für die Bundestagswahl am 24.09.2017
10. Dorffest 2017
11. Eventuelle Übergabe der Aufgabe Abwasserentsorgung an den Wasserverband

Nicht öffentlich

12. Baurechtliche Angelegenheiten

Bürgermeister Reinhold Schaer eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wobbenbüll. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Der Gemeindevertretung Wobbenbüll ist beschlussfähig.

1. Beteiligung der Öffentlichkeit zu den Zielen und Zwecken der 47. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Arlewatt, Hattstedtermarsch, Horstedt, Olderup und Wobbenbüll in der Gemeinde Wobbenbüll und der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 für das Gebiet südlich des Norderwegs und westlich des Borgerwegs

Die Planerin, Frau Wenzel stellt die allgemeinen Ziele und Zwecke der Bauleitplanung für das Gebiet südlich des Norderwegs und westlich des Borgerwegs vor.

Fragen werden von Frau Wenzel beantwortet.

2. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 47. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Arlewatt, Hattstedtermarsch, Horstedt, Olderup und Wobbenbüll in der Gemeinde Wobbenbüll für das Gebiet südlich des Norderwegs und westlich des Borgerwegs

Der Entwurf der 47. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Arlewatt, Hattstedtermarsch, Horstedt, Olderup und Wobbenbüll in der Gemeinde Wobbenbüll für das Gebiet südlich des Norderwegs und westlich des Borgerwegs und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 3. Änderung des B-Planes Nr. 2 südlich des Norderwegs und westlich des Borgerwegs

Der Entwurf der 3. Änderung des B-Plan Nr. 2 südlich des Norderwegs und westlich des Borgerwegs und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

4. Einwohnerfragestunde

- a) Ein Bürger teilt mit, dass die Pflanze Bärenklau im Borgerweg zwischen den Häusern der Familien Zeiscke gesichtet wurde. Marco Boyens-Neumann kümmert sich um die Entsorgung.

- b) Auf Anfrage eines Bürgers wird vereinbart einen Verkehrssicherungsschnitt im Borgerweg und beidseitig der Dorfstraße mit freiwilligen Helfern am 10.06.2017 um 9.00 Uhr durchzuführen.

5. Feststellung der Niederschrift über die 18. Sitzung am 24.04.2017

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

6. Bericht des Bürgermeisters

- Seit dem 25.04.2017 ist die neue Stöpe befahrbar. Bei einem Ortstermin am 15.06.2017 wurde die Stöpe von 19.00 bis 23.00 Uhr für Übungszwecke geschlossen. Die bei der Sperrung benötigten Aluelemente dienen als verbesserten Schutz und dürfen laut LKN nicht hinter der Stöpe liegen, sondern müssten im Feuerwehrgereätehaus gelagert werden. Für den Transport benötigt die FF Hattstedt-Wobbenbüll einen Anhänger.
- Am 02.05.2017 fand um 13.00 Uhr ein Ortstermin auf der Baustelle im Borgerweg bei Familie Hoffmann statt. Der Boden ist zu hoch, so dass vor Baubeginn eine Höhenschnurabnahme durchgeführt werden muss. Westlich des Grundstücks müsste eine Drainage verlegt werden, östlich erfolgt der Anschluss an den Verbandsgraben.
- Die Wegeschau mit Herrn Andresen vom Kreis Nordfriesland fand am 02.05.2017 statt. Die Kosten für die notwendigen Splittarbeiten belaufen sich auf ca. 2.000,00 €. Sollte die Firma mehr Schäden vor Ort feststellen, sollen auch diese Arbeiten durchgeführt werden.
- Bei der Landtagswahl am 07.05.2017 hatte Wobbenbüll eine Wahlbeteiligung von über 80 %. Ein Dank geht an den Wahlvorstand.
- Am 08.05.2017 fand die TÜV-Kontrolle des Spielplatzes statt. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Lediglich die beiden Schaukeln könnten geölt werden. Marco Boyens-Neumann kümmert sich.
- Am 12.05.2017 fand eine gemeinsame Fraktionssitzung statt.
- Am 17.05.2017 fand ein Gespräch beim Wasserverband Treene statt.
- Beim diesjährigen Ringreiten am 20.05.2017 nahmen 20 Reiter teil. Königin wurde Rabea Brodersen.
- Am 23.05.2017 besuchten 50 Eiderstedter Landfrauen die Gemeinde und baten um eine Deichschau.
- Am 27.05.2017 fand ein Ausflug der Gemeindevertretung nach Nordstrandischmoor statt. Ein Dank geht an Jürg Petersen und Helmut Hinrichs.
- Zum Thema Knickschutzprogramm wird mitgeteilt, dass die Gemeinde beim Kreis Nordfriesland in die Warteliste aufgenommen wurde.
- Die Zeichnungsfrist für das Bürgerbreitband wurde bis Juli 2017 verlängert. Zur Zeit liegt die Anschlussquote bei 40 %.
- Die Gemeinde Hattstedtermarsch ist aus dem Schulverband und dem Kindergartenvertrag ausgestiegen.
Es erfolgt eine rege Beratung und Diskussion über die Entscheidung der Hattstedtermarsch und die Möglichkeiten für Wobbenbüll. Stefan Nissen und Jürg Petersen werden für die Gemeinde die Kosten berechnen.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Bauausschuss

Jürgen Sönnichsen verweist auf Tagesordnungspunkt 12.

Kindergartenausschuss

Kerstin Sievertsen berichtet von der letzten Sitzung am 27.04.2017. Die Elterngebühren für den U3-Bereich werden um 30 € erhöht, für den Ü3-Bereich erfolgt keine Erhöhung und für den Hort-Bereich wurde die Beratung vertagt.

Alle Kindergärten haben vom 24.07. bis 11.08.2017 geschlossen.

Ab Sommer sind alle Gruppen vollständig besucht. Die Brückengruppe benötigt einen neuen Gruppenraum.

Schulverband

Stefan Nissen berichtet von der Bauausschusssitzung am 18.05.2017:

- In der Mensa wurden schallschutzbrechende Würfel angehängt
- Die Bühne in der Aula darf laut Unfallkasse weiter genutzt werden. Bei einer Neugestaltung sollte aber über eine neue mobile oder feste Bühne nachgedacht werden.

Finanzausschuss

Es gibt nichts zu berichten.

Wege- und Kanalausschuss

Jürg Petersen verweist auf das letzte Protokoll.

Jürgen Sönnichsen fragt an, ob die Sichtdreiecke im Bereich Deckersweg/Dorfstraße vorhanden sind. Jürg Petersen und Reinhold Schaer werden mit dem Eigentümer sprechen.

Weiter fragt Jürgen Sönnichsen an, ob der Höhenunterschied zwischen Fahrradweg und Straße an der neuen Stöpe angeglichen werden kann. Reinhold Schaer spricht die Thematik beim Ortstermin am 15.06.2017 an.

8. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- a) Auf Anfrage zu TOP 7 Pkt. 5 wird mitgeteilt, dass Marco Boyens-Neumann sich darum kümmert.
- b) Auf Anfrage von Stefan Nissen wird mitgeteilt, dass die Flächen im Landschaftsschutzgebiet mehr geschützt werden sollen und keine Windkraftanlagen erlaubt sind.
- c) Kai Warnck erkundigt sich nach der Baumaßnahme an der alten Stöpe. Reinhold Schaer teilt mit, dass diese Arbeiten im Rahmen der neuen Teerdecke für die Dorfstraße getätigt werden.

9. Benennung der Mitglieder des Wahlvorstandes für die Bundestagswahl am 24.09.2017

Der Wahlvorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzender: Reinhold Schaer

Stellv. Vorsitzender: Stefan Nissen

Schriftführer: Jürg Petersen

Stellv. Schriftführer: Jürgen Sönnichsen

Beisitzer: Jan Bunzen, Lars Friedel, Sven Paulsen, Thomas Zeiske, Marco Boyens-Neumann

10. Dorffest 2017

Reinhold Schaer teilt mit, dass das diesjährige Dorffest am 26.08.2017 stattfindet und derzeit die Stelle des/der Vorsitzenden des Jugend- und Kulturausschusses vakant ist. Wie in den Jahren zuvor wird er das Geld für die Geschenke an die Helfer verteilen.

Innerhalb der Gemeindevertretung werden die Spiele verteilt und die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen. Für die allgemeine Gastronomie soll der Ringreiterverein gefragt werden

11. Eventuelle Übergabe der Aufgabe Abwasserentsorgung an den Wasserverband

Reinhold Schaer teilt mit, dass die Klärschlammverordnung verschärft wurde und die Betreiber der Anlagen nun persönlich haften. Helmut Hinrichs und er waren am 17.05.2017 zu einem Gespräch beim Wasserverband Treene eingeladen, bei dem eine Vorlage zusammengestellt wurde. Zur Zeit werden 7 Gemeinden aus dem Verbandsgebiet Treene betreut und die Tendenz ist steigend.

Innerhalb der Gemeindevertretung wird intensiv über die Vor- und Nachteile einer Übertragung beraten und diskutiert

Abschließend teilt Reinhold Schaer mit, dass er zum Klärungsbedarf einen Termin mit Herrn Pohlmann (Rohrnetzleiter) und dem Amtskämmerer Udo Ketels vereinbart.

Nach einer 10-minütigen Pause wird die Öffentlichkeit einstimmig für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Raum.

Nicht öffentlich

12. Baurechtliche Angelegenheiten

.....

Bürgermeister Schaer stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse, soweit es möglich ist, bekannt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Bürgermeister Reinhold Schaer bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführerin